

NIEDERSCHRIFT

1. (konstituierende) Sitzung des Rates der Stadt Alsdorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 27.10.2009
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Raum Nr. 102, 1. Etage (großer Sitzungssaal)

Herr Stadtverordneter Franz-Josef Altdorf - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Bruno Borrmann - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Frank Breuer - ABU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Markus Conrads - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Manfred Held - SPD-Fraktion
Frau Stadtverordnete Christina Hermanns - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Konrad Krämer - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Roland Andreas Krichel - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Dieter Lothmann - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Wilfried Maul - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Josef Nevelz - FWA-Fraktion
Frau Stadtverordnete Anna Nießen-Stellmach - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Simon Robert - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Stefan Rohmann - FDP-Fraktion
Herr Stadtverordneter Metin Sak - DIE LINKE-Fraktion
Herr Bürgermeister Alfred Sonders - Bürgermeister
Herr Stadtverordneter Frank Thyssen - DIE LINKE-Fraktion
Herr Stadtverordneter Andreas Weber - REP-Fraktion
Herr Stadtverordneter Franz Brandt - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Guido Gebauer - ABU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Hubert Hennes - ABU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Norbert Koerlings - ABU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Franz-Bernd Mortimer - ABU-Fraktion
Frau Stadtverordnete Ulrike Wagner - CDU-Fraktion
Herr Stadtverordneter Gustl Rinkens - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Matthias Feilen - SPD-Fraktion
Frau Stadtverordnete Brigitte Hinkelmann – SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Friedhelm Krämer - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Detlef Loosz - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Heinrich Plum - SPD-Fraktion

Herr Stadtverordneter Karl-Heinz Robert - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Marc Schlösser - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Hans-Rainer Steinbusch - SPD-Fraktion
Herr Stadtverordneter Dietmar Brühl - FWA-Fraktion
Herr Stadtverordneter Wolfgang Lüsgens – REP-Fraktion
Herr Stadtverordneter Horst-Dieter Heidenreich - GRÜNE-Fraktion
Frau Stadtverordnete Beatrix Schongen - GRÜNE-Fraktion
Herr Stadtverordneter Friedhelm Wirtz – GRÜNE-Fraktion
Herr Stadtverordneter Heinrich Liska - FDP-Fraktion

T a g e s o r d n u n g:

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
Vorlage: 2009/0014-1.1
2. Bestellung von Schriftführerinnen und Schriftführern für die Sitzungen des Rates der Stadt
Vorlage: 2009/0005-1
3. Vereidigung und Amtseinführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden
Vorlage: 2009/0008-1
4. Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den Bürgermeister
Vorlage: 2009/0009-1
5. Fragestunde für Einwohner der Stadt Alsdorf
Vorlage: 2009/0007-1
6. Bericht der Verwaltung

Anmerkung:
Der Bericht der Verwaltung (Ratssitzungen vom 17.09. und 24.09.2009) wird in der Sitzung des Rates der Stadt am 17.12.2009 vorgelegt.
Vorlage: 2009/0006-1.1
7. Wahl der ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister/innen sowie deren Einführung und Verpflichtung durch den Bürgermeister
Vorlage: 2009/0015-1
8. Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister
Vorlage: 2009/0016-1
9. Wahl der Ausschussmitglieder und der stellvertretenden Ausschussmitglieder
Vorlage: 2009/0017-1
10. Bestimmung der Ausschussvorsitzenden und der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden
Vorlage: 2009/0018-1
11. Änderung des Gesellschaftsvertrages der IGA;
hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 15.09.2009
Vorlage: 2009/0020-St1

12. Bestellung der Vertreter/-innen der Stadt Alsdorf in den sonstigen Gremien (Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräte, Beiräte, Zweckverbandsversammlungen und deren Fachausschüsse etc.
Vorlage: 2009/0019-1
13. Fraktionsantrag Grüne-Fraktion vom 05.10.2009
Resolution der Stadt Alsdorf - Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen
Vorlage: 2009/0004-3.1
14. Festlegung des Termins für die Wahl des Integrationsrates der Stadt Alsdorf;
hier: Landeseinheitlicher Wahltermin für den Integrationsrat der Stadt Alsdorf am 07.02.2010
Vorlage: 2009/0021-.Ref
15. Bewirtschaftung städt. Gebäude durch die IGA GmbH;
hier: Beschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW
Vorlage: 2009/0002-4.1
16. Stellenplan 2009;
hier: Erweiterung des Stellenplanes im Produktbereich 06: Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Vorlage: 2009/0003-3.2
17. Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2009/0010-1.1

Protokoll:

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung der Sitzung Vorlage: 2009/0014-1.1

Der Altersvorsitzende, Herr Stv. Franz-Josef Altdorf, begrüßt die Sitzungsteilnehmer, die Vertreter der Presse, die zahlreich erschienenen Zuhörer/innen, Herrn Bürgermeister Sonders sowie die Mitarbeiter/innen der Verwaltung (Herrn Spaltner, Dez. I, Herrn Ersten Beigeordneten Spille, Herrn Dezernenten Richter, Herrn Kämmerer Jansen, Herrn Assessor Hermanns, Frau Carduck-Ress, FB 1, Herrn Jordans, FG 1.1, Frau Rietz, FG 1.1, Frau Holz, FG 1.1 - Schriftführerin, Herrn Del Tedesco, FG 1.3 sowie die Herren Heinrichs und Rosenkranz vom Rechnungsprüfungsamt) zur ersten Sitzung des Rates der Stadt nach der Kommunalwahl am 30.08.2009 und eröffnet die Sitzung.

Im Anschluss hieran fragt Herr Stv. Altdorf die anwesenden Damen und Herren des Rates der Stadt, ob jemand vor dem 08.02.1940, seinem Geburtsdatum, geboren sei. Da dies nicht der Fall ist, bittet Herr Stv. Altdorf den Rat der Stadt, ihn als Altersvorsitzenden festzustellen. Gegen diese Feststellung werden keine Einwendungen erhoben.

Anschließend stellt Herr Stv. Altdorf fest, dass Einladung und Erläuterungen zur heutigen Sitzung des Rates der Stadt allen Beteiligten form- und fristgerecht zugegangen sind. Des Weiteren stellt er die Beschlussfähigkeit des Rates der Stadt fest.

Nunmehr stellt Herr Stv. Altdorf die Frage, ob seitens der Fraktionen Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Auch Anfragen werden nicht angemeldet.

Der Rat der Stadt genehmigt einstimmig die vorliegende Tagesordnung.

zu 2 Bestellung von Schriftführerinnen und Schriftführern für die Sitzungen des Rates der Stadt Vorlage: 2009/0005-1

Beschluss:

Der Rat der Stadt bestellt Herrn Josef Jordans, Frau Yvonne Rietz, Frau Martina Holz, Frau Gabriele Schaffrath, Frau Johanna Scheefe und Frau Martha van Thriel zu Schriftführerinnen / zum Schriftführer für seine Sitzungen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 3 Vereidigung und Amtseinführung des Bürgermeisters durch den Altersvorsitzenden
Vorlage: 2009/0008-1

Nachdem sich die Anwesenden von ihren Plätzen erhoben haben, nimmt der Altersvorsitzende, Herr Stv. Franz-Josef Altdorf, die nach der Gemeindeordnung und dem Beamtenengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vorgeschriebene Vereidigung und Amtseinführung von Herrn Bürgermeister Alfred Sonders durch Nachsprechen folgender Formel vor:

„Ich schwöre, dass ich das mir übertragene Amt nach bestem Wissen und Können verwalten, Verfassung und Gesetze befolgen und verteidigen, meine Pflichten gewissenhaft erfüllen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde. So wahr mir Gott helfe.“

Im Anschluss hieran wird die Niederschrift über die Vereidigung von Herrn Bürgermeister Sonders und Herrn Stv. Altdorf unterzeichnet.

Nunmehr übernimmt Herr Bürgermeister Sonders den Vorsitz und richtet zunächst einige persönliche Worte an die Mitglieder des Rates der Stadt sowie an die übrigen Anwesenden. Er bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Alsdorf für das ihm entgegengebrachte Vertrauen, bittet die anwesenden Damen und Herren des Rates der Stadt um tatkräftige Unterstützung zum Wohle aller Einwohner der Stadt Alsdorf und wünscht sich eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit.

zu 4 Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den Bürgermeister
Vorlage: 2009/0009-1

Nachdem sich die Anwesenden von ihren Plätzen erhoben haben, nimmt Herr Bürgermeister Sonders die nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorgeschriebene Einführung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch Nachsprechen folgender Formel vor:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“

Diese Verpflichtungen werden durch Unterzeichnung der entsprechenden Erklärungen durch die Ratsmitglieder bekräftigt.

zu 5 Fragestunde für Einwohner der Stadt Alsdorf
Vorlage: 2009/0007-1

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

zu 6 Bericht der Verwaltung

Anmerkung:

Der Bericht der Verwaltung (Ratssitzungen vom 17.09. und 24.09.2009) wird in der Sitzung des Rates der Stadt am 17.12.2009 vorgelegt.

Vorlage: 2009/0006-1.1

Der Rat der Stadt nimmt einmütig zur Kenntnis, dass der Bericht der Verwaltung (Ratssitzungen vom 17.09.2009 und 24.09.2009) in der Sitzung des Rates der Stadt am 17.12.2009 vorgelegt wird.

zu 7 Wahl der ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister/innen sowie deren Einführung und Verpflichtung durch den Bürgermeister
Vorlage: 2009/0015-1

Protokoll:

Herr Bürgermeister Sonders bittet die Fraktionen um Unterbreitung ihrer Wahlvorschläge.

Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, bezieht sich auf die gemeinsame Liste der Fraktionen von SPD, ABU und FDP und schlägt Herrn Stv. Heinrich Plum zum 1. stellvertretenden Bürgermeister und Herrn Stv. Hubert Hennes zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf vor.

Für die CDU-Fraktion schlägt Herr Stv. Brandt Herrn Stv. Roland Krichel zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf vor.

Für die durchzuführende geheime Wahl bittet Herr Bürgermeister Sonders die Fraktionen um Benennung von Stimmzählern.

Die SPD-Fraktion benennt Herrn Stv. Friedhelm Krämer, die CDU-Fraktion Herrn Stv. Dieter Lothmann, die ABU-Fraktion Herrn Stv. Norbert Koerlings, die GRÜNE-Fraktion Herrn Stv. Horst-Dieter Heidenreich, die FDP-Fraktion Herrn Stv. Stefan Rohmann, die FWA-Fraktion Herrn Stv. Josef Nevelz, die REP-Fraktion Herrn Stv. Wolfgang Lüsgens und DIE LINKE-Fraktion Herrn Stv. Metin Sak zu Stimmzählern.

Nachdem sich die Stimmzähler vom ordnungsgemäßen Zustand der Wahlkabinen und der Wahlurne überzeugt haben, erfolgt in geheimer Abstimmung die Wahl der beiden ehrenamtlichen stellvertretenden Bürgermeister. Die Damen und Herren des Rates der Stadt werden von Herrn Jordans, FG 1.1, in alphabetischer Reihenfolge namentlich aufgerufen und kennzeichnen die ihnen ausgehändigten Stimmzettel geheim in den entsprechenden Wahlkabinen.

Im Anschluss hieran erklärt Herr Bürgermeister Sonders den Wahlgang für geschlossen und bittet die Stimmzähler um Auszählung der abgegebenen Stimmen.

Die Wahl erfolgte nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (d'Hondtsches Höchstzahlverfahren) in einem Wahlgang. Eine vorherige Aussprache fand nicht statt.

Nach Abschluss der Auszählung stellt Herr Bürgermeister Sonders anhand der von den Stimmzählern gefertigten Niederschrift folgendes Wahlergebnis fest:

Es sind 39 Stimmberechtigte anwesend und insgesamt 39 gültige Stimmen abgegeben worden.

Auf die Vorschlagsliste der Fraktionen von SPD, ABU und FDP entfallen 24 Stimmen,

auf den Wahlvorschlag der CDU-Fraktion 15 Stimmen.

Somit sind nach den Grundsätzen der Verhältniswahl im Sinne der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen gewählt:

1. Herr Stadtverordneter Heinrich Plum (SPD-Fraktion)
zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf,
2. Herr Stadtverordneter Roland Krichel (CDU-Fraktion)
zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf.

Auf Befragung von Herrn Bürgermeister Sonders erklären die Gewählten einzeln die Annahme der Wahl.

Nachdem sich die Anwesenden von ihren Plätzen erhoben haben, nimmt Herr Bürgermeister Sonders die nach der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vorgeschriebene Einführung und Verpflichtung der stellvertretenden Bürgermeister zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben durch Nachsprechen folgender Formel vor:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben als ehrenamtlicher Stellvertreter des Bürgermeisters der Stadt Alsdorf nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt erfüllen werde. So wahr mir Gott helfe.“

Die Verpflichtung wird durch Unterzeichnung der entsprechenden Erklärungen durch die Herren Stadtverordneten Heinrich Plum und Roland Krichel bekräftigt.

Herr Bürgermeister Sonders gratuliert den Herren Stadtverordneten Heinrich Plum und Roland Krichel zur Wahl und verbindet dies mit dem Wunsch auf eine gute Zusammenarbeit.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Alsdorf wählt:

Herrn Stadtverordneten Heinrich Plum (SPD-Fraktion) zum 1. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf,

Herrn Stadtverordneten Roland Krichel (CDU-Fraktion) zum 2. stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Alsdorf.

Abstimmungsergebnis:

Auf die Vorschlagsliste der Fraktionen von SPD, ABU und FDP entfallen 24 Stimmen, auf den Wahlvorschlag der CDU-Fraktion 15 Stimmen.

zu 8 **Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister**
Vorlage: 2009/0016-1

Protokoll:

Herr Stv. Heidenreich bezieht sich auf den Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 23.10.2009 und regt die Neubildung folgender Ausschüsse an:

- Ausschuss für Umwelt, Wirtschaft und Energie
- Sozialausschuss
- Personalausschuss

Hierzu macht Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, darauf aufmerksam, dass die Ausschüsse seinerzeit aus finanziellen Gründen reduziert worden sind. Diese Regelung möge in der jetzigen Legislatur beibehalten werden. Von daher werde die SPD-Fraktion dem Antrag der GRÜNE-Fraktion nicht folgen.

Bezug nehmend auf den Antrag der GRÜNE-Fraktion äußert Herr Stv. Brandt, dass die CDU-Fraktion der Neubildung eines Sozialausschusses sowie eines Personalausschusses zustimmen werde. Hinsichtlich Neubildung eines Ausschusses für Umwelt, Wirtschaft und Energie vertritt er die Auffassung, dass dies nicht notwendig sei, da diese Angelegenheiten dem bestehenden Ausschuss für Gebäudewirtschaft zugeordnet werden können. Für die CDU-Fraktion stellt Herr Stv. Brandt außerdem den Antrag, den § 1 der Zuständigkeitsordnung für die vom Rat der Stadt Alsdorf gebildeten Ausschüsse sowie für den Bürgermeister vom 13.10.2004 dahingehend zu ändern, dass die folgenden Ausschüsse mit jeweils **15 stimmberechtigten Mitgliedern** besetzt sind:

- Hauptausschuss,
- Rechnungsprüfungsausschuss,
- Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste,
- Wahlausschuss,
- Ausschuss für Stadtentwicklung,
- Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur,
- Ausschuss für Gebäudewirtschaft.

Dem Antrag der CDU-Fraktion schließt sich Herr Stv. Weber, REP-Fraktion, inhaltlich voll an.

Im Anschluss hieran äußert Herr Stv. Thyssen, Fraktion DIE LINKE, dass er beide Anträge (GRÜNE-Fraktion und CDU-Fraktion) befürwortet. Weiter führt er aus, dass die Fraktion DIE LINKE mit Schreiben vom 25.10.2009 ebenfalls die Neubildung eines Sozial- und Seniorenausschusses beantragt habe.

Herr Stv. Brühl, FWA-Fraktion, möchte sich den beiden Anträgen (GRÜNE-Fraktion und CDU-Fraktion) nicht anschließen.

Sodann unterbreitet Herr Stv. Rinkens, SPD-Fraktion, den Vorschlag, die Ausschussstärke der folgenden Ausschüsse auf 15 Mitglieder zu erhöhen:

- Hauptausschuss
- Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur
- Ausschuss für Stadtentwicklung.

Nunmehr lässt Herr Bürgermeister Sonders über die vorliegenden Anträge wie folgt abstimmen:

1. Der Rat der Stadt **lehnt** den Antrag der CDU-Fraktion vom 27.10.2009, den Hauptausschuss, den Rechnungsprüfungsausschuss, den Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste, den Wahlausschuss, den Ausschuss für Stadtentwicklung, den Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur und den Ausschuss für Gebäudewirtschaft mit jeweils 15 stimmberechtigten Mitgliedern zu besetzen, mit Mehrheit (bei 13 Gegenstimmen) **ab**.
2. Der Rat der Stadt **lehnt** den Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 25.10.2009 hinsichtlich Neubildung eines Sozial- und Seniorenausschusses mit Mehrheit (bei 11 Gegenstimmen) **ab**.
3. Der Rat der Stadt beschließt mit Mehrheit (bei 13 Gegenstimmen), an der bisherigen Art und Anzahl der Ausschussbildung gemäß der als Anlage der Originalniederschrift beigefügten Zuständigkeitsordnung festzuhalten.
4. Der Rat der Stadt beschließt auf Antrag der SPD-Fraktion vom 04.05.2009 mit großer Mehrheit (bei 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung), dem Ausschuss für Stadtentwicklung alle Belange in Friedhofsangelegenheiten zu übertragen.
5. Unter Berücksichtigung der Beschlussfassung des Rates zu Ziffer 4. beschließt der Rat der Stadt mit Mehrheit (bei 13 Gegenstimmen), es bei den bisherigen Aufgaben der Ausschüsse zu belassen - mit folgender Ausnahme: *„Dem Ausschuss für Stadtentwicklung werden alle Belange in Friedhofsangelegenheiten übertragen.“*
6. Der Rat der Stadt beschließt auf Antrag der SPD-Fraktion einstimmig, die Ausschussstärke der folgenden Ausschüsse auf **15 Mitglieder** zu erhöhen:
 - Hauptausschuss
 - Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur
 - Ausschuss für Stadtentwicklung
7. Der Rat der Stadt beschließt einstimmig, vorbehaltlich einer entsprechenden Änderung der Jugendamtssatzung neben der/des Vertreterin/Vertreter der Arbeitsverwaltung eine/n Vertreter/in der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) für die Grundsicherung Arbeitsuchender im Kreis Aachen als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss zu entsenden.

8. Darüber hinaus beschließt der Rat der Stadt mit Mehrheit (bei 11 Gegenstimmen), es im Übrigen bei den bisherigen Ausschusstärken zu belassen, wobei den Ratsmitgliedern bewusst ist, dass die Zahl der sachkundigen Bürger mit Stimmrecht die Zahl der Ratsmitglieder in den einzelnen Ausschüssen nicht erreichen darf. Die Zuständigkeitsordnung ist diesbezüglich hinsichtlich der Festlegung der zulässigen Mindest- und Höchstzahlen zu überarbeiten.

Im Anschluss hieran informiert Herr Bürgermeister Sonders darüber, dass im Rahmen der Haushaltssatzung beabsichtigt ist, die Zuständigkeitsordnung dahingehend zu ändern, dass der Kämmerer künftig berechtigt ist, über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis einschließlich 40.000,-- Euro zuzustimmen. Auch die Formulierung „Bürgermeister, Kämmerer oder für das Finanzwesen zuständiger Bediensteter“ sei durch die Formulierung *„Bürgermeister und Kämmerer“* entsprechend zu ersetzen. Über diesen Beschlussvorschlag lässt Herr Bürgermeister Sonders nunmehr abstimmen.

9. Der Rat der Stadt beschließt einstimmig, § 4 Abs. 2 Satz 1 der Zuständigkeitsordnung wie folgt zu ändern:

Der Kämmerer ist berechtigt, über- und außerplanmäßigen Ausgaben bis einschließlich 40.000,-- Euro im Einzelfall zuzustimmen.

Außerdem beschließt der Rat der Stadt einstimmig, die Formulierung „Bürgermeister, Kämmerer oder für das Finanzwesen zuständiger Bediensteter“ durch die Formulierung *„Bürgermeister und Kämmerer“* zu ersetzen.

zu 9	Wahl der Ausschussmitglieder und der stellvertretenden Ausschussmitglieder
	Vorlage: 2009/0017-1

Beschluss:

Herr Bürgermeister Sonders hat sich an den nachfolgenden Abstimmungen und Wahlen nicht beteiligt.

1. Hauptausschuss

Dem Hauptausschuss sollen gem. Beschluss zu TOP 8 15 stimmberechtigte Ratsmitglieder angehören. Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Friedhelm Krämer
2. Herr Stv. Detlef Loosz
3. Herr Stv. Heinrich Plum
4. Herr Stv. Gustl Rinkens
5. Herr Stv. Karl-Heinz Robert
6. Herr Stv. Simon Robert

Seitens der CDU-Fraktion werden folgende Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Franz Brandt
2. Frau Stv. Ulrike Wagner

Seitens der ABU-Fraktion werden folgende Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Bernd Mortimer
2. Herr Stv. Hubert Hennes

Seitens der GRÜNE-Fraktion werden folgende Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
2. Frau Stv. Beatrix Schongen
3. Herr Stv. Friedel Wirtz

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Stv. Heinrich Liska vor.

Seitens der FWA-Fraktion wird Herr Stv. Dietmar Brühl vorgeschlagen.

Die REP-Fraktion schlägt Herrn Stv. Andreas Weber vor.

Von der Fraktion DIE LINKE wird Herr Stv. Frank Thyssen vorgeschlagen.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 6 Sitze, auf die CDU-Fraktion 2 Sitze, auf die ABU-Fraktion 2 Sitze, die restlichen Fraktionen erhalten jeweils einen Sitz.

Somit setzt sich der Hauptausschuss wie folgt zusammen:

1. Herr Stv. Friedhelm Krämer	SPD-Fraktion
2. Herr Stv. Detlef Loosz	SPD-Fraktion
3. Herr Stv. Heinrich Plum	SPD-Fraktion
4. Herr Stv. Gustl Rinkens	SPD-Fraktion
5. Herr Stv. Karl-Heinz Robert	SPD-Fraktion
6. Herr Stv. Simon Robert	SPD-Fraktion
7. Herr Stv. Franz Brandt	CDU-Fraktion
8. Frau Stv. Ulrike Wagner	CDU-Fraktion
9. Herr Stv. Bernd Mortimer	ABU-Fraktion
10. Herr Stv. Hubert Hennes	ABU-Fraktion
11. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich	GRÜNE-Fraktion
12. Herr Stv. Heinrich Liska	FDP-Fraktion
13. Herr Stv. Dietmar Brühl	FWA-Fraktion
14. Herr Stv. Andreas Weber	REP-Fraktion
15. Herr Stv. Frank Thyssen	DIE LINKE-Fraktion.

2. Rechnungsprüfungsausschuss

Dem Rechnungsprüfungsausschuss sollen gem. Beschluss zu TOP 8 6 stimmberechtigte Ratsmitglieder angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Bruno Borrmann
2. Herr Stv. Konrad Krämer
3. Herr Stv. Simon Robert

Durch die CDU-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Frau Stv. Christina Hermanns
2. Herr Stv. Wilfried Maul

Durch die ABU-Fraktion wird Herr Stv. Norbert Koerlings vorgeschlagen.

Durch die GRÜNE-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Friedel Wirtz
2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
3. Frau Stv. Beatrix Schongen

Durch die FDP-Fraktion wird Herr Stv. Heinrich Liska vorgeschlagen.

Die FWA-Fraktion schlägt Herrn Stv. Josef Nevelz vor.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Stv. Wolfgang Lüsgens vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Stv. Frank Thyssen vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz, auf die ABU-Fraktion 1 Sitz, auf die GRÜNE-Fraktion 1 Sitz.

Somit setzt sich der Rechnungsprüfungsausschuss wie folgt zusammen:

- | | |
|---------------------------------|-----------------|
| 1. Herr Stv. Bruno Borrmann | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Stv. Konrad Krämer | SPD-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Simon Robert | SPD-Fraktion |
| 4. Frau Stv. Christina Hermanns | CDU-Fraktion |
| 5. Herr Stv. Norbert Koerlings | ABU-Fraktion |
| 6. Herr Stv. Friedel Wirtz | GRÜNE-Fraktion. |

Nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW entsandte der Rat der Stadt anschließend einstimmig die folgenden Ratsmitglieder in den Rechnungsprüfungsausschuss:

- | | |
|-------------------------------|---------------------|
| 1. Herr Stv. Heinrich Liska | FDP-Fraktion |
| 2. Herr Stv. Josef Nevelz | FWA-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Wolfgang Lüsgens | REP-Fraktion |
| 4. Herr Stv. Frank Thyssen | DIE LINKE-Fraktion. |

3. Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste

Dem Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste sollen gem. Beschluss zu TOP 8 6 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger) angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden folgende Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Marc Schlösser
2. Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch
3. Herr Stv. Franz-Josef Altdorf

Seitens der CDU-Fraktion wird Herr Stv. Wilfried Maul vorgeschlagen.

Die ABU-Fraktion schlägt Herrn Stv. Frank Breuer vor.

Die GRÜNE-Fraktion schlägt Herrn Stv. Horst-Dieter Heidenreich vor.

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Markus Höring als sachkundigen Bürger, Vertreter: NN, nach § 58 Abs. 3 GO NRW vor.

Die FWA-Fraktion schlägt Herrn Hans Fischer als sachkundigen Bürger, Vertreter: NN, nach § 58 Abs. 3 GO NRW vor.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird als sachkundiger Bürger Herr Hans Linkorn, Vertreter: NN, nach § 58 Abs. 3 GO NRW vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Stv. Metin Sak vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz, auf die ABU-Fraktion 1 Sitz, auf die GRÜNE-Fraktion 1 Sitz.

Somit setzt sich der Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische wie folgt zusammen:

- | | |
|-------------------------------------|--------------|
| 1. Herr Stv. Marc Schlösser | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch | SPD-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Franz-Josef Altdorf | SPD-Fraktion |
| 4. Herr Stv. Wilfried Maul | CDU-Fraktion |
| 5. Herr Stv. Frank Breuer | ABU-Fraktion |

6. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich GRÜNE-Fraktion.

Nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW entsandte der Rat der Stadt anschließend einstimmig die folgenden Mitglieder in den Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste:

- | | |
|------------------------|---------------------|
| 1. Herr Markus Höring | FDP-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 2. Herr Hans Fischer | FWA-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 3. Herr Heinz Linkorn | REP-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 4. Herr Stv. Metin Sak | DIE LINKE-Fraktion. |

4. Jugendhilfeausschuss

Dem Jugendhilfeausschuss sollen gem. Beschluss zu TOP 8 10 stimmberechtigte Mitglieder (davon 6 Personen, die Ratsmitglieder oder in der Jugendhilfe erfahrene Frauen und Männer sind, zuzüglich 4 Frauen und Männer, die auf Vorschlag der im Bereich der Stadt Alsdorf wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe gewählt werden) und 12 beratende Mitglieder angehören.

Zunächst werden die 6 stimmberechtigten Ratsmitglieder benannt.

Durch die SPD-Fraktion werden folgende Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Bruno Borrmann
Vertreterin: Frau Stv. Brigitte Hinkelmann
2. Frau Stv. Anne Nießen-Stellmach
Vertreter: Herr Stv. Friedhelm Krämer
3. Herr Stv. Karl-Heinz Robert
Vertreter: Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Stv. Roland Andreas Krichel mit dem Vertreter Herrn Stv. Dieter Lothmann vor.

Die ABU-Fraktion schlägt Herrn Stv. Frank Breuer mit dem Vertreter Herrn Stv. Norbert Koerlings vor.

Seitens der GRÜNEN-Fraktion wird Herr Stv. Friedel Wirtz mit der Vertreterin Frau Stv. Beatrix Schongen vorgeschlagen.

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Stv. Stefan Rohmann mit dem Vertreter Herrn Stv. Heinrich Liska vor.

Die FWA-Fraktion schlägt Herrn Mathias Bergeld mit der Vertreterin Elvira Pohle vor.

Durch die Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Christian Hoffmann mit dem Vertreter Herrn Stv. Andreas Weber vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Stv. Frank Thyssen mit dem Vertreter Herrn Stv. Metin Sak vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion und die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit setzt sich der Jugendhilfeausschuss wie folgt zusammen:

- | | | |
|----|--|----------------|
| 1. | Herr Stv. Bruno Borrmann
Vertreterin: Frau Stv. Brigitte Hinkelmann | SPD-Fraktion |
| 2. | Frau Stv. Anne Nießen-Stellmach
Vertreter: Herr Stv. Friedhelm Krämer | SPD-Fraktion |
| 3. | Herr Stv. Karl-Heinz Robert
Vertreter: Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch | SPD-Fraktion |
| 4. | Herr Stv. Roland Andreas Krichel
Vertreter: Herr Stv. Dieter Lothmann | CDU-Fraktion |
| 5. | Herr Stv. Frank Breuer
Vertreter: Herr Stv. Norbert Koerlings | ABU-Fraktion |
| 6. | Herr Stv. Friedel Wirtz
Vertreterin: Frau Stv. Beatrix Schongen. | GRÜNE-Fraktion |

Nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW entsandte der Rat der Stadt anschließend einstimmig die folgenden Vertreter in den Jugendhilfeausschuss:

- | | | |
|----|---|--------------|
| 1. | Herr Stv. Stefan Rohmann
Vertreter: Herr Stv. Heinrich Liska | FDP-Fraktion |
| 2. | Herr Mathias Bergfeld
Vertreterin: Frau Elvira Pohle | FWA-Fraktion |

Hinweis der Verwaltung:

Im Jugendhilfeausschuss dürfen die Fraktionen nur durch Ratsmitglieder vertreten werden. Somit ist der Beschluss in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt zu korrigieren.

- | | | |
|----|---|--------------|
| 3. | Herr Christian Hoffmann
Vertreter: Herr Stv. Andreas Weber | REP-Fraktion |
|----|---|--------------|

Hinweis der Verwaltung: Im Jugendhilfeausschuss dürfen die Fraktionen nur durch Ratsmitglieder vertreten werden. Somit ist der Beschluss in der nächsten Sitzung des Rates der Stadt zu korrigieren.

- | | | |
|----|---|--------------------|
| 4. | Herr Stv. Frank Thyssen
Vertreter: Herr Stv. Metin Sak | DIE LINKE-Fraktion |
|----|---|--------------------|

Als nächstes wird über die Entsendung der stimmberechtigten Vertreter der im Bereich des hiesigen Jugendamtes wirkenden und anerkannten Träger der freien Jugendhilfe zur Besetzung von 4 stimmberechtigten Positionen im Jugendhilfeausschuss abgestimmt.

Der Rat der Stadt wählt die folgenden Personen gemäß § 71 Abs. 1 Ziffer 2 SGB VIII einstimmig zu Mitgliedern und stellv. Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses:

1. Sozialdienst katholischer Frauen e. V.
Frau Eva-Maria Derichs, Dorfstr. 108, 52477 Alsdorf
Vertreterin: Frau Hildegard Breuer, Kleine Tröt 2, 52477 Alsdorf
2. Diakonisches Werk im Kirchenkreis Aachen e. V.
Herr Dipl.-Pädagoge Armin Carduck, Hermann-Löns-Straße 9, 52477 Alsdorf
Vertreterin: Frau Marliese Thelen, Edelstraße 10, 52477 Alsdorf
3. Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Aachen-Land e. V.
Herr Matthias Feilen, Weststraße 45, 52477 Alsdorf
Vertreter: Herr Hans-Günter Reinders, Kirchstraße 97, 52477 Alsdorf
4. Unio-Alsdorf, Katholischer Kirchengemeindeverband Alsdorf
Frau Anja Herten, Kindergarten Sankt Castor, Im Brühl 5, 52477 Alsdorf
Vertreterin: Frau Helga Reuter-Maurer, Kindergarten Christus König, Pastor-Josef-Borgmann-Str. 2, 52477 Alsdorf.

Im Anschluss bestellt der Rat der Stadt auf der Grundlage des § 71 Abs. 5 SGB VIII i. V. m. den entsprechenden Vorschriften im AG KJHG und der Satzung für das Jugendamt der Stadt Alsdorf einstimmig die folgenden Damen und Herren als beratende Mitglieder in den Jugendhilfeausschuss:

1. Herr Bürgermeister Alfred Sonders – als Behördenleiter bzw. zuständiger Beigeordneter
Vertreter: Herr Erster Beigeordneter Klaus Spille
2. Herr Herbert Heinrichs – als Leiter des Jugendamtes bzw. Stellvertreter)
Vertreter: Herr Manfred Schmidt
3. Frau Richterin Kerstin Beek - Landgericht Aachen
Vertreterin: Frau Richterin Susanne Sommer
4. Herr KHK Udo Bertram – Polizeipräsidium Aachen
Vertreter: Herr KHK Franz Schmitz
5. Frau Dr. Uta Dohmen – Gesundheitsamt Städteregion Aachen
Vertreterin: Frau Dr. Claudia Korebrits
6. Herr Pfarrer Ulrich Eichenberg – Evangelische Kirchengemeinde
Vertreterin: Frau Sabine Popall

7. Herr Wolfgang Graf - IGBCE
Vertreter: Herr Willi Kisters
8. Herr Claus-Ulrich Lamberty - Arbeitsgemeinschaft Jugendhilfe in Alsdorf
Vertreterin: Frau Rosemarie Kolberg
9. Herr Sadi Ünal – Integrationsrat
Vertreterin: Frau Khadija Offermann
10. Frau Astrid Petry - Bezirksregierung Köln, Obere Schulaufsicht
Vertreter: Herr Christoph Schmitz
11. Frau Jutta Schmid – Bundesagentur für Arbeit
Vertreterin: Frau Bianca Schramm.

Des Weiteren wird vorbehaltlich der entsprechenden Änderung in der Jugendamtsatzung

12. Herr Frank Oehler – Arbeitsgemeinschaft für die Grundsicherung Arbeitssuchender
Vertreter: Herr Gerd Becker

bestellt.

5. Wahlausschuss

Dem Wahlausschuss sollen gem. Beschluss zu TOP 8 6 stimmberechtigte Ratsmitglieder (sogenannte Beisitzer mit persönlichen Stellvertretern) angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

- | | |
|-----------------------------|---------------|
| 1. Herr Stv. Markus Conrads | Vertreter: NN |
| 2. Herr Stv. Konrad Krämer | Vertreter: NN |
| 3. Herr Stv. Simon Robert | Vertreter: NN |

Durch die CDU-Fraktion wird Frau Stv. Christina Hermanns und als ihr Vertreter Herr Stv. Franz Brandt vorgeschlagen.

Seitens der ABU-Fraktion wird Herr Stv. Guido Gebauer mit dem Vertreter Herrn Stv. Norbert Koerlings vorgeschlagen.

Die GRÜNE-Fraktion schlägt Herrn Stv. Horst-Dieter Heidenreich mit dem Vertreter Herrn Stv. Friedel Wirtz vor.

Seitens der FDP-Fraktion wird Herr Stv. Stefan Rohmann und als Vertreter Herr Stv. Heinrich Liska vorgeschlagen.

Die FWA-Fraktion schlägt Herrn Stv. Josef Nevelz mit dem Vertreter Herrn Stv. Dietmar Brühl vor.

Durch die Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Stv. Wolfgang Lüsgens mit dem Stellvertreter Herrn Stv. Andreas Weber vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Stv. Frank Thyssen mit dem Vertreter Herrn Stv. Metin Sak vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz, auf die ABU-Fraktion 1 Sitz, auf die GRÜNE-Fraktion 1 Sitz.

Somit setzt sich der Wahlausschuss wie folgt zusammen:

1. Herr Stv. Markus Conrads	SPD-Fraktion
Vertreter: NN	
2. Herr Stv. Konrad Krämer	SPD-Fraktion
Vertreter: NN	
3. Herr Stv. Simon Robert	SPD-Fraktion
Vertreter: NN	
4. Frau Stv. Christina Hermanns	CDU-Fraktion
Vertreter: Herr Stv. Franz Brandt	
5. Herr Stv. Guido Gebauer	ABU-Fraktion
Vertreter: Herr Stv. Norbert Koerlings	
6. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich	GRÜNE-Fraktion
Vertreter: Herr Stv. Friedel Wirtz.	

Die Bestellung von beratenden Mitgliedern nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW war zu diesem Ausschuss aufgrund von § 2 Abs. 3 des Kommunalwahlgesetzes nicht zulässig.

6. Wahlprüfungsausschuss

Dem Wahlprüfungsausschuss sollen gem. Beschluss zu TOP 8 6 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger) angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Markus Conrads
2. Herr Stv. Matthias Feilen
3. Herr Stv. Konrad Krämer

Durch die CDU-Fraktion wird Herr Stv. Dieter Lothmann mit dem Vertreter Herrn Stv. Wilfried Maul vorgeschlagen.

Seitens der ABU-Fraktion wird Herr Stv. Guido Gebauer mit dem Vertreter Herrn Stv. Norbert Koerlings vorgeschlagen.

Die GRÜNE-Fraktion schlägt Herrn Karl Lang als sachkundigen Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW vor. Als Vertreter werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Robert Saffer (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
3. Frau Stv. Beatrix Schongen
4. Herr Stv. Friedel Wirtz

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Stv. Heinrich Liska mit dem Vertreter Herrn Stv. Stefan Rohmann vor.

Durch die FWA-Fraktion wird Herr Stv. Dietmar Brühl mit dem Vertreter Herrn Stv. Josef Nevelz vorgeschlagen.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Heinz Linkorn als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Wolfgang Lüsgens vorgeschlagen.

Durch die Fraktion DIE LINKE wird Herr Stv. Metin Sak mit dem Vertreter Herrn Stv. Frank Thyssen vorgeschlagen.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz, auf die ABU-Fraktion 1 Sitz, auf die GRÜNE-Fraktion 1 Sitz.

Somit setzt sich der Wahlprüfungsausschuss wie folgt zusammen:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Herr Stv. Markus Conrads | SPD-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 2. Herr Stv. Matthias Feilen | SPD-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 3. Herr Stv. Konrad Krämer | SPD-Fraktion |
| Vertreter: NN | |
| 4. Herr Stv. Dieter Lothmann | CDU-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Wilfried Maul | |
| 5. Herr Stv. Guido Gebauer | ABU-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Norbert Koerlings | |
| 6. Herr Karl Lang | GRÜNE-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO) | |
| Vertreter: | |
| 1. Herr Robert Saffer (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| 2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich | |
| 3. Frau Stv. Beatrix Schongen | |
| 4. Herr Stv. Friedel Wirtz. | |

Nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW entsandte der Rat der Stadt anschließend einstimmig die folgenden Ratsmitglieder in den Wahlprüfungsausschuss:

- | | |
|---------------------------------------|--------------------|
| 1. Herr Stv. Heinrich Liska | FDP-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Stefan Rohmann | |
| 2. Herr Stv. Dietmar Brühl | FWA-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Josef Nevelz | |
| 3. Herr Heinz Linkorn | REP-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Wolfgang Lüsgens | |
| 4. Herr Stv. Metin Sak | DIE LINKE-Fraktion |
| Vertreter: Herr Stv. Frank Thyssen. | |

7. Ausschuss für Stadtentwicklung

Dem Ausschuss für Stadtentwicklung sollen gem. Beschluss zu TOP 8 15 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger und 2 sachkundige Einwohner) angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Matthias Feilen
2. Herr Stv. Manfred Held
3. Herr Stv. Detlef Loosz
4. Herr Stv. Heinrich Plum
5. Herr Stv. Gustl Rinkens
6. Herr Roman Hinkelmann (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
Vertreter: Herr Stv. Franz-Josef Altdorf

Die CDU-Fraktion schlägt die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vor:

1. Herr Stv. Franz Brandt
2. Herr Peter Steingass (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
Vertreter: NN

Seitens der ABU-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Bernd Mortimer
2. Herr Stv. Guido Gebauer

Durch die GRÜNE-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Hartmut Malecha (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
Vertreter:
 1. Frau Heidrun Sengstake (sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
 2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich

3. Frau Stv. Beatrix Schongen
4. Herr Stv. Friedel Wirtz

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Heinz Martin Poensgen als sachkundigen Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Jan Herzner vor.

Durch die FWA-Fraktion wird Herr Josef Wisten als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Josef Nevelz vorgeschlagen.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Patrick Pohl als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Andreas Weber vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Hartmut Knippschild als sachkundigen Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit der Vertreterin Frau Sandra Soorholtz vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 6 Sitze, auf die CDU-Fraktion 2 Sitze, auf die ABU-Fraktion 2 Sitze, die restlichen Fraktionen erhalten jeweils einen Sitz.

Darüber hinaus gehören dem Ausschuss für Stadtentwicklung gem. Beschluss zu TOP 8 2 sachkundige Einwohner gem. § 58 Abs. 4 GO NRW an.

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Wolfgang Graf vor.

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Edgar Spiertz vor.

Die ABU-Fraktion schlägt Herrn Ferdinand Plum vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-sowie die CDU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit setzt sich der Ausschuss für Stadtentwicklung wie folgt zusammen:

- | | |
|---|--------------|
| 1. Herr Stv. Matthias Feilen | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Stv. Manfred Held | SPD-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Detlef Loosz | SPD-Fraktion |
| 4. Herr Stv. Heinrich Plum | SPD-Fraktion |
| 5. Herr Stv. Gustl Rinkens | SPD-Fraktion |
| 6. Herr Roman Hinkelmann | SPD-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Franz-Josef Altdorf | |
| 7. Herr Stv. Franz Brandt | CDU-Fraktion |
| 8. Herr Peter Steingass | CDU-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: NN | |
| 9. Herr Stv. Bernd Mortimer | ABU-Fraktion |
| 10. Herr Stv. Guido Gebauer | ABU-Fraktion |

- | | |
|--|--------------------|
| 11. Herr Hartmut Malecha | GRÜNE-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: | |
| 1. Frau Heidrun Sengstake (sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| 2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich | |
| 3. Frau Stv. Beatrix Schongen | |
| 4. Herr Stv. Friedel Wirtz | |
| 12. Herr Heinz Martin Poensgen | FDP-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Jan Herzner | |
| 13. Herr Josef Wisten | FWA-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Josef Nevelz | |
| 14. Herr Patrick Pohl | REP-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Andreas Weber | |
| 15. Herr Hartmut Knippschild | DIE LINKE-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreterin: Frau Sandra Soorholtz. | |

Sachkundige Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW:

- | | |
|-----------------------|---------------|
| 1. Herr Wolfgang Graf | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Edgar Spiertz | CDU-Fraktion. |

8. Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur

Dem Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur sollen gem. Beschluss zu TOP 8 15 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger und 2 sachkundige Einwohner) angehören.

Anmerkung der Verwaltung:

Während der Beratung zu TOP 9 „Wahl der Ausschussmitglieder und der stellvertretenden Ausschussmitglieder“ hat der Rat der Stadt einstimmig beschlossen, die Anzahl der sachkundigen Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW im Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur von bisher 2 auf nunmehr 3 zu erhöhen.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Markus Conrads
 2. Frau Stv. Brigitte Hinkelmann
 3. Herr Stv. Friedhelm Krämer
 4. Herr Stv. Karl-Heinz Robert
 5. Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch
 6. Herr Mevlüt Zorlu (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
- Vertreter: Herr Stv. Detlef Loosz

Die CDU-Fraktion schlägt die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vor:

1. Frau Stv. Ulrike Wagner
2. Frau Gabriele Persigehl (sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW), Vertreter: NN

Seitens der ABU-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Bernd Mortimer
2. Herr Stv. Guido Gebauer

Durch die GRÜNE-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

Herr Roland Dammers (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)

Vertreter:

1. Herr Marius Sapletta (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)
2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
3. Frau Stv. Beatrix Schongen
4. Herr Stv. Friedel Wirtz

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Christoph Kuckartz als sachkundigen Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit den folgenden Vertretern vor:

1. Herrn Manuel Herzner
2. Herrn Kai Graf

Durch die FWA-Fraktion wird Herr Knut Leufgens als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Dietmar Brühl vorgeschlagen.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Christian Hoffmann als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Andreas Weber vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Frau Jaqueline Dumont als sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Hartmut Knippschild vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 6 Sitze, auf die CDU-Fraktion 2 Sitze, auf die ABU-Fraktion 2 Sitze.

Darüber hinaus gehören dem Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW 3 sachkundige Einwohner an.

Die SPD-Fraktion schlägt Herrn Guido Hamacher vor.

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Andreas Brandt vor.

Die ABU-Fraktion schlägt Frau Hildegard Marx vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit setzt sich der Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur wie folgt zusammen:

- | | |
|---|--------------------|
| 1. Herr Stv. Markus Conrads | SPD-Fraktion |
| 2. Frau Stv. Brigitte Hinkelmann | SPD-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Friedhelm Krämer | SPD-Fraktion |
| 4. Herr Stv. Karl-Heinz Robert | SPD-Fraktion |
| 5. Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch | SPD-Fraktion |
| 6. Herr Mevlüt Zorlu | SPD-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Detlef Loosz | |
| 7. Frau Stv. Ulrike Wagner | CDU-Fraktion |
| 8. Frau Gabriele Persigehl | CDU-Fraktion |
| (sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: NN | |
| 9. Herr Stv. Bernd Mortimer | ABU-Fraktion |
| 10. Herr Stv. Guido Gebauer | ABU-Fraktion |
| 11. Herr Roland Dammers | GRÜNE-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: | |
| 1. Herr Marius Sapletta (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| 2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich | |
| 3. Frau Stv. Beatrix Schongen | |
| 4. Herr Stv. Friedl Wirtz | |
| 12. Herr Christoph Kuckartz | FDP-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: 1. Herr Manuel Herzner und 2. Herr Kai Graf | |
| 13. Herr Knut Leufgens | FWA-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Dietmar Brühl | |
| 14. Herr Christian Hoffmann | REP-Fraktion |
| (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Stv. Andreas Weber | |
| 15. Frau Jacqueline Dumont | DIE LINKE-Fraktion |
| (sachkundige Bürgerin gem. § 58 Abs. 3 GO NRW) | |
| Vertreter: Herr Hartmut Knippschild. | |

Sachkundige Einwohner gemäß § 58 Abs. 4 GO NRW:

- | | |
|------------------------|---------------|
| 1. Herr Guido Hamacher | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Andreas Brandt | CDU-Fraktion |
| 3. Frau Hildegard Marx | ABU-Fraktion. |

Herr Bürgermeister Sonders verliert sodann die vorgeschlagenen beratenden Mitglieder der Kirchen und der Lehrerschaft nach § 85 Abs. 2 Schulgesetz. Hiergegen werden keine Bedenken vorgebracht.

Der Rat der Stadt bestellt einstimmig Herrn Helmut Jonas (Vertreter: Herr Werner Decker) für die katholische Kirche,

Herrn Dr. Stephan Saffer (Vertreterin: Frau Pfarrerin Petra Hartmann) für die evangelische Kirche sowie

Herrn Heinz-Günther Dohm (Vertreter: Herr Volker Klüppel) für die Lehrerschaft

zu beratenden Mitgliedern des Ausschusses in schulischen Angelegenheiten.

9. Ausschuss für Gebäudewirtschaft

Dem Ausschuss für Gebäudewirtschaft sollen gem. Beschluss zu TOP 8 6 stimmberechtigte Mitglieder (Ratsmitglieder oder sachkundige Bürger) angehören.

Durch die SPD-Fraktion werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Markus Conrads
2. Herr Stv. Friedhelm Krämer
3. Herr Stv. Heinrich Plum

Die CDU-Fraktion schlägt Herrn Stv. Dieter Lothmann vor.

Seitens der ABU-Fraktion wird Herr Stv. Bernd Mortimer vorgeschlagen.

Durch die GRÜNE-Fraktion wird Herr Ragnar Migenda nach § 58 Abs. 3 GO NRW vorgeschlagen. Als Vertreter werden die folgenden Mitglieder in dieser Reihenfolge vorgeschlagen:

1. Herr Stv. Friedel Wirtz
2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
3. Frau Stv. Beatrix Schongen

Die FDP-Fraktion schlägt Herrn Hans Goerenz als sachkundigen Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW vor (Stellvertreter NN).

Durch die FWA-Fraktion wird Herr Otmar Müller als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit der Vertreterin Frau Alice Kleppe vorgeschlagen.

Seitens der Fraktion DIE REPUBLIKANER wird Herr Heinz Linkorn als sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW mit dem Vertreter Herrn Stv. Wolfgang Lüsgens vorgeschlagen.

Die Fraktion DIE LINKE schlägt Herrn Stv. Metin Sak mit dem Stellvertreter Herrn Stv. Frank Thyssen vor.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gemäß § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion und die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit setzt sich der Ausschuss für Gebäudewirtschaft wie folgt zusammen:

- | | |
|-------------------------------|----------------|
| 1. Herr Stv. Markus Conrads | SPD-Fraktion |
| 2. Herr Stv. Friedhelm Krämer | SPD-Fraktion |
| 3. Herr Stv. Heinrich Plum | SPD-Fraktion |
| 4. Herr Stv. Dieter Lothmann | CDU-Fraktion |
| 5. Herr Stv. Bernd Mortimer | ABU-Fraktion |
| 6. Herr Ragnar Migenda | GRÜNE-Fraktion |
- (sachkundiger Bürger gem. § 58 Abs. 3 GO NRW)

Vertreter:

1. Herr Stv. Friedhelm Wirtz
2. Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
3. Frau Stv. Beatrix Schongen

Als beratende Mitglieder nach § 58 Abs. 1 Satz 7 GO NRW entsandte der Rat der Stadt anschließend einstimmig die folgenden Mitglieder in den Ausschuss für Gebäudewirtschaft:

- | | |
|----------------------|--------------|
| 1. Herr Hans Goerenz | FDP-Fraktion |
|----------------------|--------------|
- Vertreter: NN
- | | |
|----------------------|--------------|
| 2. Herr Otmar Müller | FWA-Fraktion |
|----------------------|--------------|
- Vertreterin: Frau Alice Kleppe
- | | |
|-----------------------|--------------|
| 3. Herr Heinz Linkorn | REP-Fraktion |
|-----------------------|--------------|
- Vertreter: Herr Stv. Wolfgang Lüsgens
- | | |
|------------------------|--------------------|
| 4. Herr Stv. Metin Sak | DIE LINKE-Fraktion |
|------------------------|--------------------|
- Vertreter: Herr Stv. Frank Thyssen.

zu 10 Bestimmung der Ausschussvorsitzenden und der stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Vorlage: 2009/0018-1

Protokoll:

Herr Bürgermeister Sonders stellt fest, dass sich die Fraktionen wie folgt zusammengeschlossen haben:

1. Liste auf Vorschlag des Herrn Stv. Rinkens, SPD-Fraktion:
SPD-Fraktion, ABU-Fraktion und FDP-Fraktion.

2. Liste auf Vorschlag des Herrn Stv. Brandt, CDU-Fraktion:
CDU-Fraktion, GRÜNE-Fraktion, FWA-Fraktion und DIE LINKE-Fraktion.

Auf der Grundlage der vorhandenen Fraktionsstärke bestimmen sich durch Anwendung des Zugriffsverfahrens die 6 Ausschussvorsitze und 6 stellvertretenden Ausschussvorsitze wie folgt:

1. Liste (SPD-Fraktion, ABU-Fraktion und FDP-Fraktion) = 4 Zugriffe
2. Liste (CDU-Fraktion, GRÜNE-Fraktion und DIE LINKE-Fraktion) = 2 Zugriffe.

a) Ausschussvorsitze

1. Zugriff – SPD-Fraktion:

Ausschuss für Stadtentwicklung, Vorsitzender: Herr Stv. Gustl Rinkens

2. Zugriff – CDU-Fraktion:

Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur, Vorsitzende: Frau Stv. Ulrike Wagner

3. Zugriff – SPD-Fraktion:

Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste, Vorsitzender: Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch

4. Zugriff – SPD-Fraktion:

Ausschuss für Gebäudewirtschaft, Vorsitzender: Herr Stv. Heinrich Plum

5. Zugriff – CDU-Fraktion:

Rechnungsprüfungsausschuss, Vorsitzende: Frau Stv. Christina Hermanns

6. Zugriff – SPD-Fraktion:

Wahlprüfungsausschuss, Vorsitzender: Herr Stv. Matthias Feilen

b) stellvertretende Ausschussvorsitze

1. Zugriff – SPD-Fraktion:

Ausschuss für Stadtentwicklung, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Bernd Mortimer

2. Zugriff – CDU-Fraktion:

Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Wilfried Maul

3. Zugriff – SPD-Fraktion:

Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Krämer

4. Zugriff – SPD-Fraktion:

Ausschuss für Gebäudewirtschaft, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Krämer

5. Zugriff – CDU-Fraktion:

Rechnungsprüfungsausschuss, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Wirtz

6. Zugriff – SPD-Fraktion:

Wahlprüfungsausschuss, stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Konrad Krämer

Anmerkung der Verwaltung:

Jugendhilfeausschuss

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 24.11.2009 wurde Herr Stv. Karl-Heinz Robert, SPD-Fraktion, zum Vorsitzenden und Herr Stv. Frank Breuer, ABU-Fraktion, zum stellv. Vorsitzenden gewählt.

Beschluss:

Die Ausschussvorsitzenden und stellvertretenden Ausschussvorsitzenden werden wie folgt bestimmt:

Ausschuss für Stadtentwicklung

Vorsitzender: Herr Stv. Gustl Rinkens, SPD-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Bernd Mortimer, ABU-Fraktion

Ausschuss für Schulen, Sport und Kultur

Vorsitzende: Frau Stv. Ulrike Wagner, CDU-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Krämer, SPD-Fraktion

Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste

Vorsitzender: Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch, SPD-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Wilfried Maul, CDU-Fraktion

Ausschuss für Gebäudewirtschaft

Vorsitzender: Herr Stv. Heinrich Plum, SPD-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Krämer, SPD-Fraktion

Rechnungsprüfungsausschuss

Vorsitzende: Frau Stv. Christina Hermanns, CDU-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Friedhelm Wirtz, GRÜNE-Fraktion

Wahlprüfungsausschuss

Vorsitzender: Herr Stv. Matthias Feilen, SPD-Fraktion
stellv. Vorsitzender: Herr Stv. Konrad Krämer, SPD-Fraktion

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 11 Änderung des Gesellschaftsvertrages der IGA;
 hier: Antrag der SPD-Fraktion im Rat der Stadt vom 15.09.2009**

Vorlage: 2009/0020-St1

Beschluss:

Die Gesellschafterversammlung der Industrie- und Gewerbepark Alsdorf GmbH empfiehlt dem Rat der Stadt Alsdorf folgende Neufassung des Gesellschaftsvertrages § 9, Abs. 11:

Der Rat der Stadt beschließt:

Vorsitzender der Gesellschafterversammlung ist ein Mitglied des Rates der Stadt Alsdorf. Der jeweilige Hauptverwaltungsbeamte der Stadt Alsdorf oder ein von ihm benannter Wahlbeamter ist stellvertretender Vorsitzender. Der Vorsitzende bestimmt den Schriftführer.

Abstimmungsergebnis:

Mit Mehrheit (bei 15 Gegenstimmen)

zu 12 Bestellung der Vertreter/-innen der Stadt Alsdorf in den sonstigen Gremien (Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsräte, Beiräte, Zweckverbandsversammlungen und deren Fachausschüsse etc.

Vorlage: 2009/0019-1

Beschluss:

Der Rat der Stadt wählt folgende Mitglieder und Stellvertreter in die Gremien, denen die Stadt Alsdorf angehört:

Herr Bürgermeister Sonders hat sich an den nachfolgenden Abstimmungen und Wahlen nicht beteiligt.

1. Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG)

Gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Herrn Kämmerer Günter Jansen in die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW stehen der SPD-Fraktion und der CDU-Fraktion jeweils 1 Sitz in der Gesellschafterversammlung der GSG zu.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der GSG gewählt:

- | | |
|-----------------|------------------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Heinrich Plum |
| 2. CDU-Fraktion | Herr Stv. Friedhelm Wirtz (GRÜNE). |

2. Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG)

Der Rat der Stadt entsendet gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW Herrn Bürgermeister Alfred Sonders einstimmig als geborenes Mitglied in den Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Für den Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG) sind damit die folgenden Mitglieder gewählt:

- | | |
|-----------------|-----------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Gustl Rinkens |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Karl-Heinz Robert |

- | | |
|-------------------|----------------------------------|
| 3. SPD-Fraktion | Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch |
| 4. CDU-Fraktion | Herr Stv. Roland Andreas Krichel |
| 5. ABU-Fraktion | Herr Stv. Bernd Mortimer |
| 6. GRÜNE-Fraktion | Herr Stv. Friedhelm Wirtz. |

Für die verbleibenden zwei Sitze findet ein Losentscheid zwischen der FDP-Fraktion, der FWA-Fraktion, der REP-Fraktion sowie der Fraktion DIE LINKE statt.

Durch Losentscheid wurden Herr Stv. Josef Nevelz (FWA-Fraktion) sowie Herr Stv. Frank Thyssen (Fraktion DIE LINKE) zu Mitgliedern des Aufsichtsrates der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft Alsdorf mbH (GSG) bestimmt.

3. Gesellschafterversammlung der Industrie- und Gewerbepark Alsdorf GmbH (IGA)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders als geborenes Mitglied der Gesellschafterversammlung der Industrie- und Gewerbepark Alsdorf GmbH (IGA) angehört.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der Industrie- und Gewerbepark Alsdorf GmbH (IGA) gewählt:

- | | |
|-------------------|---|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Detlef Loosz
Vertreter: NN |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Heinrich Plum
Vertreter: NN |
| 3. SPD-Fraktion | Herr Stv. Gustl Rinkens
Vertreter: NN |
| 4. CDU-Fraktion | Herr Stv. Franz Brandt
Vertreter: Herr Stv. Dieter Lothmann |
| 5. ABU-Fraktion | Herr Stv. Guido Gebauer
Vertreter: Herr Stv. Hubert Hennes |
| 6. GRÜNE-Fraktion | Herr Stv. Friedhelm Wirtz
Vertreter: Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich. |

4. Gesellschafterversammlung der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA)

Gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW wählt der Rat der Stadt einstimmig Herrn Stephan Spaltner in die Gesellschafterversammlung der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA).

5. Aufsichtsrat der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA)

Der Rat der Stadt entsendet gem. § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig Herrn Kämmerer Günter Jansen (Vertreter: Herr Michael Hafers) in den Aufsichtsrat der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in den Aufsichtsrat der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA) gewählt:

- | | | |
|----|----------------|--------------------------------|
| 1. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Friedhelm Krämer |
| 2. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Konrad Krämer |
| 3. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Heinrich Liska (FDP) |
| 4. | CDU-Fraktion | Herr Stv. Franz Brandt |
| 5. | ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings |
| 6. | GRÜNE-Fraktion | Frau Stv. Beatrix Schongen. |

Für den verbleibenden siebten Sitz findet ein Losentscheid zwischen der FDP-Fraktion, der FWA-Fraktion, der REP-Fraktion sowie der Fraktion DIE LINKE statt.

Durch Losentscheid wurde Herr Stv. Metin Sak (Fraktion DIE LINKE) zum Mitglied des Aufsichtsrates der Freizeitobjekte Alsdorf GmbH (FOGA) bestimmt.

6. Gesellschafterversammlung der Alsdorfer Bauland GmbH

Der Rat der Stadt entsendet gem. § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in die Gesellschafterversammlung der Alsdorfer Bauland GmbH.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion sowie die CDU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Gesellschafterversammlung der Alsdorfer Bauland GmbH gewählt:

- | | | |
|----|--------------|---|
| 1. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Gustl Rinkens |
| 2. | CDU-Fraktion | Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich (GRÜNE). |

7. Gesellschafterversammlung der Energie- und Wasserversorgung vor Ort GmbH (Enwor)

Gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW wählt der Rat der Stadt einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders zum Mitglied der Gesellschafterversammlung der Energie- und Wasserversorgung vor Ort GmbH (Enwor).

8. Aufsichtsrat der Energie- und Wasserversorgung vor Ort GmbH (Enwor)

Gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW wählt der Rat der Stadt einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders zum Mitglied des Aufsichtsrates der Energie- und Wasserversorgung vor Ort GmbH (Enwor) als Vorschlag an den Städteregionstag.

9. Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Aachen mbH (GWG)

Gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW wählt der Rat der Stadt mit Mehrheit (bei 13 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen) Herrn Stv. Heinrich Plum, SPD-Fraktion, in die Gesellschafterversammlung der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Aachen mbH (GWG).

10. Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Aachen mbH (GWG)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass dem Aufsichtsrat der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft für den Kreis Aachen mbH (GWG) nur der Bürgermeister angehören kann. Daher wird Herr Bürgermeister Alfred Sonders der GWG-Gesellschafterversammlung einstimmig für die Entsendung in den dortigen Aufsichtsrat vorgeschlagen.

11. Gesellschafterversammlung der Energie- und Wasserversorgung GmbH (EWV)

Der Rat der Stadt entsendet gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW Herrn Bürgermeister Alfred Sonders einstimmig in die Gesellschafterversammlung der EWV.

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Stv. Marc Schlösser, SPD-Fraktion, in die Gesellschafterversammlung der EWV.

12. Beirat der Energie- und Wasserversorgung GmbH (EWV)

Der Rat der Stadt schlägt der Gesellschafterversammlung gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig vor, Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in den Beirat der EWV zu entsenden.

Der Rat der Stadt schlägt der Gesellschafterversammlung gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Stv. Gustl Rinkens, SPD-Fraktion, für den Beirat der EWV vor.

13. Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Aachen mbH (WFG)

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW mit Mehrheit Herrn Stv. Heinrich Plum, SPD-Fraktion zum Mitglied der Gesellschafterversammlung der WFG.

14. Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Aachen mbH (WFG)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders als geborenes Mitglied dem Aufsichtsrat der WFG angehört.

15. Gesellschafterversammlung der Blausteinsee GmbH

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Stv. Matthias Feilen, SPD-Fraktion, in die Gesellschafterversammlung der Blausteinsee GmbH.

16. Beirat der Sparkasse Aachen

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW mit Mehrheit Herrn Stv. Konrad Krämer, SPD-Fraktion, in den Beirat der Sparkasse Aachen.

17. Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur (WVER)

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Herrn Jörg Theißing, Eigenbetrieb Technische Dienste, in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur.

Im Rahmen der Abstimmung zur Besetzung der weiteren Sitze in der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur gemäß § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die Liste der SPD-Fraktion 18 Stimmen, auf die Liste der CDU-Fraktion 6 Stimmen, auf die Liste der ABU-Fraktion 5 Stimmen und auf die Liste der GRÜNE-Fraktion 7 Stimmen.

Nach Anwendung des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen somit auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz und auf die GRÜNE-Fraktion 1 Sitz.

Somit sind folgende Mitglieder in die Verbandsversammlung des WVER gewählt:

- | | |
|-------------------|-------------------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Marc Schlösser |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Franz-Josef Altdorf |
| 3. CDU-Fraktion | Herr Stv. Wilfried Maul |
| 4. GRÜNE-Fraktion | Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich. |

18. Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Nordkreis Aachen

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Herrn Ersten Beigeordneten Klaus Spille (Vertreterin: Frau Anke Libber) in die Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Nordkreis Aachen.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion, ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Verbandsversammlung des VHS-Zweckverbandes Nordkreis Aachen gewählt:

- | | |
|-------------------|--|
| 1. SPD-Fraktion | Frau Stv. Brigitte Hinkelmann
Vertreter: Herr Stv. Franz-Josef Altdorf |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Manfred Held
Vertreter: Herr Stv. Markus Conrads |
| 3. CDU-Fraktion | Frau Stv. Christina Hermanns
Vertreter: Herr Stv. Roland Andreas Krichel |
| 4. ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings
Vertreter: NN |
| 5. GRÜNE-Fraktion | Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich
Vertreter: Frau Stv. Beatrix Schongen. |

19. Fachausschuss des VHS-Zweckverbandes Aachen Nordkreis

Als Vorschlag an die Verbandsversammlung entsendet der Rat der Stadt gem. § 50 Abs. 1 GO NRW auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Herrn Ersten Beigeordneten Klaus Spille (Vertreterin: Frau Anke Libber) in den Fachausschuss des VHS-Zweckverbandes Aachen Nordkreis.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 1 Sitz und auf die CDU-Fraktion 1 Sitz.

Für den Fachausschuss des VHS-Zweckverbandes Aachen Nordkreis sind somit als Vorschlag an die Verbandsversammlung die folgenden Mitglieder gewählt:

- | | |
|-----------------|--|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Manfred Held
Vertreterin: Frau Stv. Brigitte Hinkelmann |
| 2. CDU-Fraktion | Frau Stv. Christina Hermanns
Vertreter: Herr Stv. Roland Andreas Krichel. |

20. Beirat der Kulturgemeinde Alsdorf e.V.

Gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Frau Marion Wingen, Stabsstelle 2, in den den Beirat der Kulturgemeinde Alsdorf e.V.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, auf die CDU-Fraktion sowie die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind folgende Mitglieder in den Beirat der Kulturgemeinde Alsdorf e.V. gewählt:

- | | |
|-----------------|---------------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Frau Stv. Anna Nießen-Stellmach |
| 2. CDU-Fraktion | Frau Renate Rinkens (GRÜNE) |
| 3. ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings. |

21. Beirat des Tierparkvereins e.V.

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Erster Beigeordneter Klaus Spille diesem Beirat als geborenes Mitglied angehört.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion 1 Sitz und auf die ABU-Fraktion 1 Sitz.

Somit sind folgende Mitglieder in den Beirat des Tierparkvereins e.V. gewählt:

- | | |
|-----------------|--|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Bruno Borrmann
Vertreter: Herr Stv. Franz-Josef Altdorf |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Marc Schlösser
Vertreter: Herr Stv. Manfred Held |
| 3. CDU-Fraktion | Herr Stv. Roland Andreas Krichel
Vertreter: Herr Stv. Wilfried Maul |
| 4. ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings
Vertreter: Herr Stv. Bernd Mortimer. |

22. Stiferversammlung der Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW mit Mehrheit (bei 11 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen) Herrn Stv. Karl-Heinz Robert in die Stiferversammlung der Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II.

23. Kuratorium der Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt auf Vorschlag des Bürgermeisters einstimmig Herrn Ersten Beigeordneten Klaus Spille in das Kuratorium der Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II.

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Stv. Karl-Heinz Robert in das Kuratorium der Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II.

24. Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW)

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in die Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW) gewählt:

SPD-Fraktion	Frau Stv. Brigitte Hinkelmann
CDU-Fraktion	Herr Stv. Roland Andreas Krichel
ABU-Fraktion	Herr Stv. Guido Gebauer.

25. Stimmführer in der Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW)

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders (Vertreter: NN) zum Stimmführer in die Mitgliederversammlung des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW).

26. Vorstand des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW)

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in den Vorstand des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion sowie die CDU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in den Vorstand des Vereines für allgemeine und berufliche Weiterbildung e.V. (VABW) gewählt:

SPD-Fraktion	Herr Stv. Detlef Loosz
CDU-Fraktion	Herr Peter Schongen (GRÜNE).

27. Mitgliederversammlung der Zukunftsinitiative im Aachener Raum e.V. (ZAR)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders dieser Mitgliederversammlung als geborenes Mitglied angehört.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Mitgliederversammlung der ZAR gewählt:

SPD-Fraktion	Herr Stv. Franz-Josef Altdorf
CDU-Fraktion	Herr Peter Steingass
ABU-Fraktion	Herr Stv. Bernd Mortimer.

28. Vorstand der Zukunftsinitiative im Aachener Raum e.V. (ZAR)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders dem Vorstand der ZAR als geborenes Mitglied angehört.

29. Mitgliederversammlung der Euregio/Regio Aachen e.V.

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders (Vertreter: Herr Stv. Friedhelm Krämer, SPD-Fraktion) in die Mitgliederversammlung der Euregio/Regio Aachen e.V.

30. Regio-Rat der Euregio/Regio Aachen e.V.

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Stv. Friedhelm Krämer, SPD-Fraktion, in den Regio-Rat der Euregio/Regio Aachen e.V. als Vorschlag an den Städteregionstag.

31. Mitgliederversammlung des Vereines zur Förderung behinderter Kinder und Erwachsener Herzogenrath e.V.

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in die Mitgliederversammlung des Vereines zur Förderung behinderter Kinder und Erwachsener Herzogenrath e.V.

32. Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes (NWStGB)

Gem. § 50 Abs. 1 GO NRW entsendet der Rat der Stadt einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in die Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes (NWStGB).

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in die Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes (NWStGB) gewählt.

SPD-Fraktion	Herr Stv. Friedhelm Krämer Vertreter: NN
SPD-Fraktion	Herr Stv. Heinrich Plum Vertreter: NN
SPD-Fraktion	Herr Stv. Manfred Held Vertreter: NN
CDU-Fraktion	Herr Stv. Dieter Lothmann Vertreter: Herr Stv. Franz Brandt
ABU-Fraktion	Herr Stv. Guido Gebauer Vertreter: Herr Stv. Bernd Mortimer
GRÜNE-Fraktion	Herr Stv. Friedhelm Wirtz Vertreter: Herr Stv. Horst-Dieter Heidenreich.

33. Beirat für den Kreis Aachen des Aachener Verkehrsverbundes (AVV)

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in den Beirat für den Kreis Aachen des Aachener Verkehrsverbundes (AVV).

34. Beirat der ASEAG für Verkehrsfragen

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in den Beirat der ASEAG für Verkehrsfragen.

35. Gruppenversammlung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes (KAV)

Auf Vorschlag des Bürgermeisters wählt der Rat der Stadt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Frau Marion Carduck-Ress, FB 1 – Rat und Verwaltung, und Herrn Andreas Schäfer, FG 1.2 – Personal, in die Gruppenversammlung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes (KAV).

36. Mitgliederversammlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt)

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders in die Mitgliederversammlung der Kommunalen Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsvereinfachung (KGSt).

37. Seniorenbeirat

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass dem Seniorenbeirat keine Vertreter aus seinen Reihen angehören. Der Seniorenbeirat setzt sich gemäß einstimmiger Beschlusslage zukünftig wie folgt zusammen:

1. Herr Josef Jordans, FG 1.1, als Bürger- und Seniorenbeauftragter der Stadtverwaltung Alsdorf, Vertreter: Herr Stephan Müller, FG 5.3
2. Herr Fred Beger, Vertreter: Herr Hans-Günter Reinders (Arbeiterwohlfahrt)
3. Frau Gerdamarie Bücken-Klisch, Vertreter: NN (Caritas)
4. Herr Ludwig Esser, Vertreterin: Frau Anni Becker (DRK)
5. Frau Marlies Schulze-Seiler, Vertreterin: Frau Sylvia Slupik (Diakonie)
6. Frau Maria Miskulin, Vertreter: NN (Arbeitsgemeinschaft der Invaliden- und Seniorenvereine in Alsdorf)
7. Herr Erich Simons, Vertreter: NN (Arbeitsgemeinschaft der Invaliden- und Seniorenvereine in Alsdorf).

38. Partnerschaftskomitee

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass dem Partnerschaftskomitee ein Vertreter der Verwaltung, zwei Vertreter der Aktionsgemeinschaft Alsdorf e.V. und acht Ratsmitglieder angehören.

Zunächst werden daher gemäß § 50 Abs. 2 GO NRW einstimmig für die Verwaltung Herr Klaus Mingers, Stabsstelle 2, für die Aktionsgemeinschaft Alsdorf e.V. Frau Heidrun Thater und Frau Helga Ochs in das Partnerschaftskomitee gewählt.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 3 Sitze, auf die CDU-Fraktion, die ABU-Fraktion sowie die GRÜNE-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Mitglieder in das Partnerschaftskomitee gewählt:

- | | | |
|----|----------------|-------------------------|
| 1. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Heinrich Plum |
| 2. | SPD-Fraktion | Herr Helmut Klein |
| 3. | SPD-Fraktion | Herr Reinhard Wiegand |
| 4. | CDU-Fraktion | Herr Stv. Franz Brandt |
| 5. | ABU-Fraktion | Herr Stv. Hubert Hennes |
| 6. | GRÜNE-Fraktion | Herr Robert Saffer. |

Für die verbleibenden zwei Sitze findet ein Losentscheid zwischen der FDP-Fraktion, der FWA-Fraktion, der REP-Fraktion sowie der Fraktion DIE LINKE statt.

Durch Losentscheid wurden Herr Stv. Dietmar Brühl (FWA-Fraktion) sowie Herr Stv. Andreas Weber (REP-Fraktion), zu Mitgliedern des Partnerschaftskomitees bestimmt.

39. Beirat des Rates der Stadt Alsdorf für Menschen mit Behinderungen

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass neben den 10 sonstigen stimmberechtigten Mitgliedern ein stimmberechtigter Vertreter der Verwaltung sowie vier stimmberechtigte Vertreter aus seinen Reihen in den Beirat des Rates der Stadt für Menschen mit Behinderungen zu entsenden sind.

Zum Vertreter der Verwaltung in den Beirat des Rates der Stadt für Menschen mit Behinderungen wird Herr Erster Beigeordneter Klaus Spille (Vertreter: Herr städt. Oberverwaltungsrat Heinz Leisten) berufen.

Die bisherigen sonstigen 10 stimmberechtigten und 2 beratenden Mitglieder (nebst ihrer Vertreterinnen und Vertreter) werden einstimmig in ihrem Amt bestätigt.

Behindertensportgemeinschaft Alsdorf	Herr Heinz Mareck (Vertreter: NN)
Arbeitskreis Hilfe für Behinderte	Frau Jürgen Müller (Vertreter: Frau Karin Bettgen)
Blindenverein Aachen Stadt und Land, Stolberg	Herrn Franz Meyer (Vertreter: NN)
Paritätischer Wohlfahrtsverband Aachen-Kreis	Herr Wolfgang Hagenström (Vertreter: Herr Reinhold Bongartz)
Caritas Behindertenwerk GmbH Alsdorf	Herr Manfred Broßelt (Vertreter: Herr Andreas Dittrich)
AG Behinderte	Herr Hans Heinrichs (Vertreter: Ursula Milfey)
Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Alsdorf-Burg 1927 im Kreisverband Aachen e. V.	Herr Klaus Zimmermann (Vertreter: Herr Hans Rennert)
JG-Gruppe gGmbH-Vinzenz-Heim Aachen/Anna-Roles-Haus Alsdorf	Herr Heinrich Blankenheim (Vertreterin: Frau Claudia Stasiak)
Verband der Kriegs- und Wehrdienststopfer, Behinderter und Sozialrentner Aachen Kreis (VDK)	Herr Horst Zentis, (Vertreter: Herr Heinz Heinrichs)
Sachkundiges Mitglied	Herr Georg Eikel
Leiter des FG 3.1 - Soziales	Herr Heinz Leisten (Vertreter: stellv. Leiter des FG 3.1, Herr Wolfgang Schleibach)

Geschäfts- und Schriftführer/in Herr Frank Vogel
des Beirates für Menschen mit
Behinderungen

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion und die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

In den Beirat des Rates der Stadt für Menschen mit Behinderungen sind somit gewählt:

- | | |
|-----------------|------------------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Manfred Held |
| 2. SPD-Fraktion | Frau Stv. Anna Nießen-Stellmach |
| 3. CDU-Fraktion | Frau Stv. Beatrix Schongen (GRÜNE) |
| 4. ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings. |

40. Umlegungsausschuss

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass zwei Ratsvertreter zu wählen sind.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion sowie die CDU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

In den Umlegungsausschuss sind somit die folgenden Ratsvertreter gewählt:

- | | |
|-----------------|-------------------------|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Heinrich Plum |
| 2. CDU-Fraktion | Herr Stv. Franz Brandt. |

Die sonstigen Mitglieder des Umlegungsausschusses verbleiben in ihrem Amt, da ihre Wahlzeit noch nicht abgelaufen ist.

41. Integrationsrat

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass die alte Besetzung bis zur Neuwahl im Februar 2010 bestehen bleibt.

42. GVV Kommunalversicherung – Regionalbeirat Köln

Der Rat der Stadt wählt auf Vorschlag von Herrn Bürgermeister Alfred Sonders einstimmig Herrn Hans-Peter Hermanns, Stabsstelle 1, in den GVV Kommunalversicherung – Regionalbeirat Köln - als Vorschlag an den Aufsichtsrat.

43. Mitgliederversammlung des Vereins „Euregionales Zentrum für Energieentwicklung und Bergbaugeschichte e.V.“

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders dieser Mitgliederversammlung als geborenes Mitglied angehört.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie der ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Damit sind die folgenden Ratsmitglieder in die Mitgliederversammlung des Vereins „Euregionales Zentrum für Energieentwicklung und Bergbaugeschichte e.V.“ gewählt:

- | | | |
|----|--------------|------------------------------|
| 1. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Matthias Feilen |
| 2. | CDU-Fraktion | Herr Ragnar Migenda (GRÜNE) |
| 3. | ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings. |

44. Vorstand des Vereins „Euregionales Zentrum für Energieentwicklung und Bergbaugeschichte e.V.“

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders dem Vorstand als geborenes Mitglied angehört.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion, die CDU-Fraktion sowie der ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Somit sind die folgenden Ratsmitglieder in den Vorstand des Vereins „Euregionales Zentrum für Energieentwicklung und Bergbaugeschichte e.V.“ gewählt:

- | | | |
|----|--------------|------------------------------|
| 1. | SPD-Fraktion | Herr Stv. Detlef Loosz |
| 2. | CDU-Fraktion | Herr Peter Steingass |
| 3. | ABU-Fraktion | Herr Stv. Norbert Koerlings. |

45. Ausschuss für Strukturfragen bei der RegioEntsorgung

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig Herrn technischen Dezernenten Harald Richter (Vertreter: Herr kaufm. Betriebsleiter Walter Buttgereit) und Herrn kaufm. Betriebsleiter Walter Buttgereit (Vertreter: Herr Stephan Maaßen) in den Ausschuss für Strukturfragen bei der RegioEntsorgung.

46. Regionaler Abfallwirtschaftsbeirat bei der RegioEntsorgung

Der Rat der Stadt wählt gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig Herrn technischen Dezernenten Harald Richter (Vertreter: Herr kaufm. Betriebsleiter Walter Buttgereit) in den Regionalen Abfallwirtschaftsbeirat bei der RegioEntsorgung.

Im Rahmen des Zuteilverfahrens nach Hare-Niemeyer gem. § 50 Abs. 4 i.V.m. § 50 Abs. 3 GO NRW entfallen auf die SPD-Fraktion 2 Sitze, auf die CDU-Fraktion sowie die ABU-Fraktion jeweils 1 Sitz.

Damit sind die folgenden Stadtverordneten in den Regionalen Abfallwirtschaftsbeirat bei der RegioEntsorgung gewählt:

- | | |
|-----------------|---|
| 1. SPD-Fraktion | Herr Stv. Marc Schlösser
Vertreter: NN |
| 2. SPD-Fraktion | Herr Stv. Hans-Rainer Steinbusch
Vertreter: NN |
| 3. CDU-Fraktion | Herr Peter Steingass
Vertreter: Herr Dieter Lejeune |
| 4. ABU-Fraktion | Herr Stv. Frank Breuer
Vertreter: Herr Stv. Hubert Hennes. |

47. Mitgliederversammlung der Grünmetropole e.V.

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders der Mitgliederversammlung als geborenes Mitglied angehört.

48. Beirat des Heilig-Geist-Gymnasiums (HGG)

Der Rat der Stadt nimmt einstimmig zur Kenntnis, dass Herr Bürgermeister Alfred Sonders dem Beirat des Heilig-Geist-Gymnasiums als geborenes Mitglied angehört.

49. Vertreter bei sonstigen juristischen Personen des Privatrechts

Hier wählt der Rat der Stadt gemäß § 50 Abs. 1 GO NRW einstimmig Herrn Bürgermeister Alfred Sonders bzw. seinen Vertreter im Amt.

zu 13 Fraktionsantrag Grüne-Fraktion vom 05.10.2009
Resolution der Stadt Alsdorf - Bleiberecht für langjährig hier lebende geduldete Menschen
Vorlage: 2009/0004-3.1

Beschluss:

Die Altfallregelung für geduldete Flüchtlinge muss über den 31.12.2009 hinaus verlängert werden!

Der Rat der Stadt Alsdorf spricht sich gemeinsam mit den beiden großen Kirchen und deren Wohlfahrtsverbänden Diakonie und Caritas und gemeinsam mit der Bundeskonferenz der Integrations- und Ausländerbeauftragten für eine Verlängerung der Frist für die gesetzliche Altfallregelung nach § 104 a und 104 b Aufenthaltsgesetz (AufenthG) aus.

Die Anforderungen an die Lebensunterhaltssicherung müssen so korrigiert werden, dass sie der wirtschaftlichen Gesamtsituation Rechnung tragen. Für ältere, kranke

bzw. erwerbsunfähige Personen müssen darüber hinaus humanitäre Aspekte berücksichtigen und kurzfristige Lösungen gefunden werden.

Der Rat der Stadt Alsdorf appelliert an die Landes- und Bundesregierung sowie an alle politisch Verantwortlichen im Bundestag und im Landtag NRW sich für eine qualifizierte Verlängerung und gesetzlichen Altfallregelung einzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 14 **Festlegung des Termins für die Wahl des Integrationsrates der Stadt Alsdorf;
hier: Landeseinheitlicher Wahltermin für den Integrationsrat der Stadt Alsdorf
am 07.02.2010**

Vorlage: 2009/0021-.Ref

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt, den Wahltermin des Integrationsrates der Stadt Alsdorf - wie landeseinheitlich empfohlen - auf den 07. Februar 2010 festzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 15 **Bewirtschaftung städt. Gebäude durch die IGA GmbH;
hier: Beschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW
Vorlage: 2009/0002-4.1**

Beschluss:

Der Rat der Stadt genehmigt gemäß § 60 GO NRW die als **Anlage 1** beigefügte Dringlichkeitsentscheidung **Nr. 071** vom 07.10.2009, unterschrieben durch den Bürgermeister und ein weiteres Ratsmitglied.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 16 Stellenplan 2009;
hier: Erweiterung des Stellenplanes im Produktbereich 06: Kinder-, Jugend-
und Familienhilfe
Vorlage: 2009/0003-3.2

Beschluss:

Der Rat der Stadt beschließt:

Der Stellenplan 2009 im Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfen wird um zwei zusätzliche Planstellen für Sozialarbeiter/-pädagogen TVÖD 9 für die Bereiche "Soziale Dienste einschließlich Kinderschutz gem. §8 a SGB VIII erweitert.

Die zusätzlichen Personalkosten sind für den Produktbereich 06 bereitzustellen.

Der Bürgermeister wird beauftragt die Stellen unverzüglich zu besetzen.

Auf der Grundlage der Berechnungen der Gemeindeprüfungsanstalt NRW gem. Prüfbericht von Juni 2009 sind die erforderlichen Planstellen für den Produktbereich 06 in den Stellenplanentwurf der Verwaltung für das Jahr 2010 einzuarbeiten. Der zusätzlich erforderliche Aufwand für den Produktbereich 06 ist ebenfalls entsprechend den aktuellen Entwicklungen für 2010 anzupassen und einzuplanen.

Für die Folgejahre sind die Budgetentwicklungen auf der Grundlage von Zielen und Kennzahlen gem. Prüfbericht der Gemeindeprüfungsanstalt NRW weiter fortzuschreiben und nach Beratungen im Jugendhilfeausschuss dem Rat zeitnah zur Entscheidung über das Gesamtbudget des Produktes 06 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 17 Anfragen und Mitteilungen
Vorlage: 2009/0010-1.1

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

gez. Sonders
Bürgermeister

gez. Holz
Schriftführerin